



Ein Grund zum Feiern: Yanmar CE EMEA stellt seinen 16.000sten Mobilbagger vor

Das Team von Yanmar CE EMEA kam zu Fertigstellung des 16.000sten Mobilbaggers am Produktionsstandort in Crailsheim, Süddeutschland zusammen: ein speziell lackierter B110W, der zur Feier des Tages ein exklusiver 16k-Aufkleber erhielt.

Anfang dieses Monats herrschte in der Produktionsstätte von Yanmar CE EMEA (Yanmar CE) in Crailsheim, Süddeutschland, Hochstimmung, als das Team stolz die Auslieferung des 16.000sten Mobilbaggers feierte. Das bedeutsame Ereignis fand am 4. September statt, jedoch nicht bevor der speziell lackierten B110W in Marinegrau den letzten Schliff erhielt.

Das Produktionsteam in Crailsheim versammelte sich in einem Halbmond um den Bagger, Kai Hacker von Yanmar CE trat mit einem stolzen Lächeln vor und krönte den B110W mit dem Aufkleber "Celebrating 16.000k excavators". Die Außenkabine der Maschine ist außerdem mit einem exklusiven geometrischen Hochglanzdruck verziert, der von Grau bis hin zu Yanmars klassischem „Premium-Rot“ reicht – eine auffällige Farbkombination, extra für den Anlass.

"Unser Team ist stolz auf jede Maschine, die hier im Werk fertiggestellt wird. Dass wir jetzt 16.000 zählen können, zeigt, dass unser Produktionsstandort sehr leistungsfähig ist – trotz der Pandemie und den daraus resultierenden Lieferengpässen, die zum Teil bis heute andauern. Die Jubiläumsszahl lässt uns motiviert in die Zukunft blicken", sagt Stefan Rückartt, Yanmar Werksleiter am Standort Crailsheim.

Fünf Jahrzehnte Baggerinnovation – und es werden immer mehr

Yanmar CE stellt seit über 50 Jahren Mobilbagger her. Die Produktion begann in Langenburg, wurde nach Crailsheim, Gerabronn und Rothenburg ob der Tauber verlagert und kehrte dann zu den frühen Wurzeln in Crailsheim zurück. Derzeit werden im Werk Crailsheim drei Mobilbaggermodelle mit einem Gewicht zwischen 7,5 und 11 Tonnen hergestellt: der B75W, der B95W und der Jubiläumsbagger B110W, wobei letzterer der schwerste der drei Modelle ist.

"Für mich ist der Mobilbagger ein sehr interessantes und sehr umfangreiches Gerät. Ich möchte mein Wissen und Können weitergeben, damit auch in Zukunft solche hochwertigen Maschinen produziert werden können", sagt Jürgen Boschet, zuständig im Werk Crailsheim für Qualität und Produktion und seit 33 Jahren bei Yanmar beschäftigt.

Yanmar CE möchte auf diesem Erfolg aufbauen und arbeitet kontinuierlich daran, die Produktion weiter zu verbessern – in Bezug auf die Fertigungsprinzipien, die Ergonomie am Arbeitsplatz und die Umsetzung der neuesten gesetzlichen Anforderungen. Das Unternehmen ist außerdem stolz auf die Philosophie der gesamten Yanmar-Gruppe, zu der auch der Respekt vor Menschen und der Gesellschaft gehört.

"Es ist ein großer Meilenstein und eine tolle Erfahrung, am Bau von 16.000 Mobilbaggern beteiligt zu sein. Ich bin stolz darauf, einen Beitrag zu leisten und Teil dieser Erfolgsgeschichte



zu sein", sagt Matthias Leidenberger, Yanmar CE Produktmanager für Mobilbagger in Crailsheim.

"Ich möchte mich persönlich bei unseren treuen Kunden und allen Mitarbeitern bedanken, die zu diesem Moment beigetragen haben – ohne Ihre Unterstützung hätten wir es nicht geschafft. Sie sind das eigentliche Herzstück unseres Erfolgs."

Bildunterschrift 1: Der Jubiläumsbagger besticht durch sein markantes und besonderes Design: Marinegrau, das in das Yanmar 'Premium Red' übergeht, mit geometrischen Grafikelementen und einer 16k-Plakette.

Bildtext 2: Der elf Tonnen schwere B110W ist das größte Mobilbaggermodell in der Yanmar Produktion und eine Hochleistungsmaschine.

Bildunterschrift 3: Kai Hacker, Mitarbeiter des Fitting Centers, hatte die Ehre, die 16k-Plakette anzubringen.

Pressekontakt Yanmar Compact Equipment EMEA

Meg Jacobs

PR & Content Manager, EMEA
Yanmar Compact Equipment
Meg_jacobe@yanmar.com
+39 380 58 20 485

Brian O'Sullivan

PR support
Daredevil
brian.osullivan@daredevilpr.com
+44 77 333 50307

Über Yanmar Compact Equipment

Heute ist Yanmar ein führender Global Player in der Industriemaschinenbranche. Im Baumaschinensektor war das Unternehmen mit der Einführung des ersten Minibaggers im Jahr 1968 und der Erfindung des revolutionären Nullheckbaggers im Jahr 1993 Vorreiter im Markt.

Der Geschäftsbereich Kompaktmaschinen von Yanmar betreibt vier Produktionsstätten in Japan, Frankreich, Deutschland und den USA, um eine Reihe von Produkten und Dienstleistungen für den globalen Markt anzubieten.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte die offizielle Website.

<https://www.yanmar.com/de/construction/>

Über Yanmar

Yanmar wurde 1912 in Osaka, Japan, gegründet und war 1933 das erste Unternehmen, das einen kompakten Dieselmotor herstellte. Mit Industriedieselmotoren als Fundament des Unternehmens hat Yanmar seine Produktpalette, seine Dienstleistungen und seine Expertise kontinuierlich erweitert, um ganzheitliche



Lösungen als Hersteller von industriellen Maschinen anzubieten. Als Hersteller von Klein- und Großmotoren, Landmaschinen und -anlagen, Baumaschinen, Energiesystemen, Schiffen, Anbauteilen und Komponenten erstreckt sich die globale Geschäftstätigkeit von Yanmar auf sieben Bereiche.

Zu Lande, zu Wasser und in der Stadt – die Mission von Yanmar, "nachhaltige Lösungen für die Herausforderungen der Kunden in der Nahrungsmittelproduktion und der Nutzung von Energie zu liefern und damit das Leben der Menschen für unsere Zukunft zu bereichern", unterstreicht die Entschlossenheit von Yanmar, uns eine "nachhaltige Zukunft" zu bieten.

Weitere Informationen finden Sie auf der offiziellen Website von Yanmar Holdings Co., Ltd.

<https://www.yanmar.com/global/>